Die Gestaltung einer Geschichte untersuchen

Die Textsorte erkennen und untersuchen

Du kannst Erzähltexte gezielter untersuchen, wenn du auf die typischen Merkmale der entsprechenden Textsorte achtest.
Folgende **epische Textsorten** kennst du schon:

- Märchen, Sage (Helden- und Göttersage), Schelmen- und Lügengeschichte, Fabel, Anekdote, Kalendergeschichte, Kurzgeschichte
- Erzählung, Novelle

Beachte aber, dass **nicht jeder Text alle Merkmale** einer Textsorte aufweist!

	Kurzgeschichte	Novelle
Thema	– eine besondere Begebenheit – „ein Stück herausgerissenes Leben" (W. Schnurre)	eine „unerhörte", neue Begebenheit, die sich so zugetragen hat oder sich zutragen könnte (ital. *Novella* = Neuigkeit)
Handlung	– einsträngige Handlung – nur auf ein bestimmtes, gleichnishaftes Geschehen beschränkt (meist aus Alltag)	– einsträngige Handlung – zentraler Konflikt im MIttelpunkt – Handlung bewegt sich linear auf den zentralen Konflikt zu
Ort/Zeit	in der Regel nicht näher beschrieben	– oft konkrete, historische Orte – kontinuierlicher Zeitablauf (keine Zeitsprünge, Rück- oder Vorblicke)
Figuren	wenige Figuren, die knapp charakterisiert werden (nur Merkmale, die für das Geschehen wichtig sind)	wenige Figuren, deren Charaktere nur durch ihre Handlungen im Rahmen des zentralen Konflikts deutlich werden
Aufbau	– meist unvermittelter Beginn – offenes Ende	– stetig steigende Spannung, die nach dem Erreichen des Höhepunkts stark abfällt – knappe Exposition – deutlicher Höhepunkt – abschließendes Ende
Erzählweise	– oft personaler Er-/Sie-Erzähler – geradlinig – auf das Wesentliche konzentriert	– oft personaler Er-/Sie-Erzähler – auf das Wesentliche konzentriert
Besonderheiten	häufig überraschende Wendung am Ende	– einprägsames (Ding-)Symbol, in dem das Thema der Novelle anschaulich wird – öfter Rahmenhandlung

Klett
© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.
Online-Material zum Schülerbuch deutsch.kompetent 9,
Ausgabe Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, 978-3-12-316153-7,
als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316173-5

Die Gestaltung einer Geschichte untersuchen

Die Textsorte erkennen und untersuchen

	Märchen	Helden- und Göttersage	Schelmen-geschichte	Lügen-geschichte	Fabel
typische Figuren	Hexen, Prinzen, Zwerge, …, aber auch einfache Leute aus dem Volk	Helden und Götter (zum Beispiel Odysseus, Zeus)	listige Figur (zum Beispiel Till Eulenspiegel)	Ich-Erzähler von Lügengeschichten (zum Beispiel Baron Münchhausen)	meist Tiere mit menschlichen Eigenschaften (Spieler – Gegenspieler)
wirklich – unwirklich?	Nicht-Wirkliches und Wunderbares (zum Beispiel Gegenstände mit Zauberkräften)	erzählerische Ausgestaltung von Ereignissen aus Geschichte und Mythos	Ereignisse, die angeblich tatsächlich stattgefunden haben	Erlebnis, in dem etwas völlig Unmögliches passiert	Unwirkliches mit indirektem Hinweis auf menschliche Schwächen
typischer Aufbau	– Ausgangssituation – Aufgaben – Lösung – glückliches Ende	– scheinbar unlösbare Aufgabe – Bewältigung des Problems	– Ausgangssituation – Streich – Pointe	– Ausgangssituation – Problem – unwahrscheinliche Lösung	– Ausgangssituation – Handlung – Gegenhandlung – Lösung – Moral
Ort und Zeit	keine Angaben (ort- und zeitlos)	keine genauen Angaben	Angaben zum Ort (zum Beispiel Name einer Stadt)	meist auf Reisen	Tierwelt
weitere Besonderheiten	– typische Formulierungen (zum Beispiel „Es war einmal …“) – magische Zahl Drei, Sieben	Die Helden müssen auf den Willen der Götter achten.	– Die Schwächen der „Opfer“ werden entlarvt. – Wortspiele	– lügenhafte Übertreibungen – wiederholte Betonung der angeblichen Wahrheit	– Belehrung an Tierbeispielen – Dialog überwiegt

Äsop: Der Pfau und die Dohle

Als die Vögel darüber berieten, wer ihr König werden solle, forderte der Pfau, dass man ihn wegen seiner Schönheit in das Amt erhebe. Da sprach die Dohle: „Gesetzt aber, […] der Adler stellt uns nach, wie willst du uns dann beistehen?“ Sie flog auf, und beschämt blieb der Pfau zurück. Dass die Herrscher sich nicht durch Schönheit, sondern durch persönliches Gewicht auszeichnen müssen, lehrt die Fabel.

aus: Antike Fabeln. Hrsg. und übers. von Johannes Irmscher. Berlin: Aufbau Taschenbuch Verlag 1999, S. 123.

So geht's

sprechende Tiere → deutet auf Fabel → dann sicher auch Moral am Ende

typischer Aufbau einer Fabel:
Ausgangssituation – Handlung – Gegenhandlung – Lösung – Moral

Klett
© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.
Online-Material zum Schülerbuch deutsch.kompetent 9, Ausgabe Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, 978-3-12-316153-7, als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316173-5

(vgl. deutsch.kompetent 8, S. 251)

Die Gestaltung einer Geschichte untersuchen

Die Textsorte erkennen und untersuchen

Du kannst Erzähltexte gezielter untersuchen, wenn du auf die typischen Merkmale der entsprechenden Textsorte achtest.
Folgende **epische Textsorten** kennst du schon:

- Erzählung
- Märchen, Sage, Helden- und Göttersage, Schelmen- und Lügengeschichte, Fabel, Anekdote, Kalendergeschichte, Kurzgeschichte

Beachte aber unbedingt, dass **nicht jeder Text alle Merkmale** einer Textart aufweisen wird!

	Anekdote	Kalendergeschichte
Thema	Charakterisierung einer bekannten Persönlichkeit	besondere, meist lehrhafte Begebenheit aus der Vergangenheit
Handlung	historische oder merkwürdige Begebenheit	besondere Begebenheit
Ort/Zeit	historisch zuzuordnen	historisch zuzuordnen
Figuren	bedeutende historische Persönlichkeit, ein besonderer Charakter	oft Figuren aus dem alltäglichen Leben
Aufbau	kurz, zugespitzt	kurz (passt auf ein Kalenderblatt)
Erzählweise	meist neutrales Erzählverhalten	– oft auktorialer Erzähler (der Erzähler gibt sich zu erkennen) – im volkstümlichen Stil
Besonderheiten	endet häufig mit einer Pointe	früher veröffentlicht in Kalendern für Bauern und Handwerker
Wirkung	deckt am Schluss blitzartig Zusammenhänge auf	unterhaltend und belehrend zugleich

Klett
© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Online-Material zum Schülerbuch deutsch.kompetent 9,
Ausgabe Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, 978-3-12-316153-7,
als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316173-5